

Erledigt

Affengriff bei Ozmosis?

Beitrag von „OverdoseKid“ vom 30. November 2016, 10:29

Hallo und guten Morgen,
ich habe nur eine kleine Frage, die von kompetenter Seite sicher sofort beantwortet werden kann.

Wie komme ich ins BIOS wenn ich Ozmosis geflashed habe?

Also welche Tasten muss man drücken, um nicht nur vor einer Black Screen zu hocken?


Es handelt sich um das Z97XG3_OZ_167X.F7 für Gigabyte Z97X-Gaming 3.

OK, gibt doch noch ne Frage mehr: ist das Beta Z97XG3_Sierra_F8d.rom sicher oder sollte man davon erstmal die Finger lassen?

Ich empfinde Ozmosis als sehr einfach zu benutzen, die erstmalige Installation von Sierra ging damit ohne Probleme.

Ich habe Sierra im Moment auf ner Uralt SATA Platte zum herumprobieren. Wenn ich komplett davon überzeugt bin, werde ich wohl Win 7

runterschmeissen und MacOS auf ne SSD packen. 2 mal Windows auf dem Rechner muss nicht

sein, wie ich finde 

Ich lasse mich aber auch gern eines Besseren belehren, wennn z.B. Clover besser wäre.

Danke im Voraus für Antworten,

Overdose

Beitrag von „crusadegt“ vom 30. November 2016, 11:34

Naja Clover und Ozmosis verrichten beide einen guten Dienst...

Ich bin die ganze Zeit schon am grübeln, wie der Griff ging aber hier haben sicher die Ozmosis Nutzer ne Idee..

Bei mir ist Windoof nur noch auf ner HDD installiert um ab und an mal n Spiel zu starten.

EDIT: Affengriff gefunden: Beim 1497er-ROM ist es recht tricky ins Bios zu kommen. Man muß zuerst die ESC-Taste drücken und wenn der Bildschirm rot wird, die DEL- oder ENTF-Taste drücken!

- Wird aber scheinbar mit den aktuelleren OZ Versionen nicht mehr benötigt -

Beitrag von „YogiBear“ vom 30. November 2016, 11:45

Der Affengriff [Strg]+[Alt]+[Entf] funktioiniert unter Ozmosis weiterhin, denn Ozmosis ist kein eigenes BIOS sondern strenggenommen nur ein zusätzlicher Treiber innerhalb des bestehenden BIOS. Allerdings kann es vorkommen, dass ein abweichendes Tastaturlayout angenommen wird, dh. [Alt] und [WinLogo-Taste] wären dann vertauscht.

Generell sind die Beta-BIOS-Versionen durch Ozmosis nicht schlechter als vom Hersteller selbst, da nur ein Treiber ergänzt wurde. Allerdings gibt es spezielle Sierra-Ready-Versionen von Ozmosis, da bis einschließlich El Capitan das SMBIOS (Systemdefinition) eines MacPro3,1 im Ozmosis-Mod hinterlegt wurde. Da Sierra den MacPro3,1 nicht mehr offiziell unterstützt, wurde in den Sierra-Versionen einzig die SMBIOS auf einen iMac geändert - sonst ist alles gleich geblieben.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 30. November 2016, 12:00

Auch von mir ein 

Zitat

Wie komme ich ins BIOS wenn ich Ozmosis geflashed habe?

Für das Gigabyte Board:

Beim Rechnerstart entweder F12 und dann Setup oder Einstellungen wählen oder gleich die Entf Taste drücken

Beitrag von „OverdoseKid“ vom 30. November 2016, 12:43

[Zitat von CrusadeGT](#)

Naja Clover und Ozmosis verrichten beide einen guten Dienst...

Ich bin die ganze Zeit schon am grübeln, wie der Griff ging aber hier haben sicher die Ozmosis Nutzer ne Idee..

Bei mir ist Windoof nur noch auf ner HDD installiert um ab und an mal n Spiel zu starten.

EDIT: Affengriff gefunden: Beim 1497er-ROM ist es recht tricky ins Bios zu kommen. Man muß zuerst die ESC-Taste drücken und wenn der Bildschirm rot wird, die DEL- oder ENTF-Taste drücken!

- Wird aber scheinbar mit den aktuelleren OZ Versionen nicht mehr benötigt -

Alles anzeigen

Danke Euch, habe aber auch diese Anleitung gefunden:

[\[Anleitung\] Mit Ozmosis ins BIOS - oder auch: Ozmosis ausschalten](#)

Habe bereits vorher gesucht aber nix gefunden, hatte wohl falsche Suchkriterien...

Werde das später mal testen, muss aber erst wieder das [BIOS flashen](#).

Overdose

Edit: spielen will ich nicht mehr viel, nur noch HDRO aber das auch nur um in der schönen Gegend rumzulatschen 😊

Ansonsten mache ich Musik unter Windows mit FL Studio, Ableton usw.

HDRO läuft smooth unter Sierra und Ableton kann ich ja auch unter Mac OS installieren. FL Studio muss ich erstmal schauen, gibt es aber glaube ich nicht für Mac.

Der Rest ist mir eh Wurscht, von daher kann ich gut auf einmal Windows verzichten.

Edit 2: muss mich verbessern, es gibt mittlerweile FL Studio für MAC, wenn auch wohl noch nur als Beta Version.

Gute Aussichten 😊

Beitrag von „crusadegt“ vom 30. November 2016, 15:09

FL Studio läuft ganz passabel... Habe es einige Zeit mal getestet auf Mac 😊